

denkwürdigen Tag als ein großes Ereignis von europäischer und internationaler Bedeutung feierlich begehen.

Bei den Beratungen und Begegnungen wurde die Genugtuung darüber zum Ausdruck gebracht, daß sich der Gesundheitszustand des Ersten Sekretärs des Zentralkomitees der SED, des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Genossen Walter Ulbricht, der dieses Mal leider nicht die Partei- und Regierungsdelegation der DDR bei ihrem Besuch in der Sowjetunion leiten konnte, gebessert hat. Die führenden sowjetischen Genossen baten, dem Genossen Walter Ulbricht herzliche Grüße, verbunden mit Wünschen zur baldigen Wiederherstellung seiner Schaffenskraft und der ihm eigenen schöpferischen Energie, zu übermitteln.

Das Zentralkomitee der SED, der Staatsrat und der Ministerrat der DDR luden eine Partei- und Regierungsdelegation der Sowjetunion zu den Feierlichkeiten anläßlich des 20. Jahrestages des sozialistischen deutschen Staates ein. Die Einladung wurde mit Dank angenommen.

Moskau, den 14. Juli 1969